

Bärchenreport

Geschäftsstelle Tierheim Rosenheim • Am Gangsteig 54 • 83059 Kolbermoor • Telefon: 08031-96068 • Fax: 08031-98064



Liebe Mitglieder, Liebe Tierfreunde!

Alles wird gut,

mit Hühnern, die ein ganz neues Leben genießen können, denen wieder Federn gewachsen sind - ja

Sie sehen richtig, das ist das Huhn vom letzten Bärchenreport -

und auch mit dem Tierschutzverein wird alles gut!

Ein neues Jahr, ein durch so viele Unterstützung gestärkter Tierschutz und die Aussicht, dass es in naher Zukunft eine gute Lösung für unser Tierheimproblem geben wird.

Gesundheit und Glück für das Jahr 2012 wünscht Ihnen von Herzen

Barbara Angermaier

Barbara Angermaier

Unser neues Schmuckstück

Seit Mitte Dezember 2011 können wir unseren neuen „LKW“ nutzen. Viele Sponsoren haben richtig viel Herz für unsere Tiere gezeigt. Sie wissen was es bedeutet, ein zuverlässiges Fahrzeug für Tierarztfahrten und Einkäufe nutzen zu können. **Vielen herzlichen Dank allen Sponsoren und unserem lieben Herrn Daniel Winkler**, der die Sponsoren überzeugen konnte, dass dieses Geld für die nächsten Jahre wirklich gut angelegt ist.



Unsere Langzeitbewohner stellen sich vor



Die Langzeitbewohner im Tierheim Rosenheim sind Tiere, die bereits seit vielen Jahren vergeblich auf eine Vermittlung in ein neues Zuhause warten. Es sind unterschiedliche Gründe, die eine Vermittlung sehr schwierig machen, aber sie haben eines gemeinsam: **Sie sind traurig, dass sie keine eigenen Menschen haben, die sich um sie sorgen.**

Diese Langzeitbewohner werden natürlich von den Tierheimmitarbeitern und unseren Gassigehern genauso umsorgt, wie alle anderen Tiere, die gute Vermittlungschancen haben. Aus Kostengesichtspunkten stellen diese Tiere an das Tierheim aber ganz andere Anforderungen, denn ohne Chancen auf eine Vermittlung verbleiben die laufenden Kosten für diese Tiere ganz allein beim Tierschutzverein mit seinen ohnehin schon sehr knapp bemessenen finanziellen Mitteln.

Unsere bald 11-jährige **Staffordshire-Bullterrier-Hündin Paula** ist aufgrund Ihrer Rasse für das Tierheim Rosenheim ein Problemfall und leider in Deutschland kaum vermittelbar. Der Grund: Diese Hunderasse ist als Listenhund der Kategorie I eingestuft und die Haltung in Bayern und auch den meisten anderen Bundesländern verboten. In denjenigen wenigen Bundesländern, wo die Haltung noch erlaubt ist, ist ein Wesenstest Voraussetzung. Die verschmuste Hündin Paula verlor ihr Zuhause bereits Anfang 2006, weil sich die Lebensumstände ihres damaligen Besitzers drastisch geändert haben. Paula kennt die Grundbegriffe der Erziehung, der Besuch einer Hundeschule wäre jedoch auch jetzt noch empfehlenswert. Unser Sonnenschein Paula ist absolut freundlich zu Menschen, bei Artgenossen entscheidet die fröhliche Hündin nach Sympathie. Paula besitzt noch keinen Wesenstest, allerdings dürfte es für sie kein Problem sein, diese Prüfung zu bestehen. Sie sucht dringend hunderfahrene Menschen, die die nötigen Voraussetzungen mit sich bringen, um ihr ein gutes Zuhause bieten zu können, natürlich vorrangig im benachbarten,

liberalen Österreich, wo solche Hunde noch gern gesehen sind und nicht durch Gesetze bzw. Verordnungen zu einem Leben hinter (Tierheim-) Gittern verdammt sind. Sie ist bereits kastriert, gechipt und wirklich ein „Kampf“-Schmuser ...

Der inzwischen fast 7 Jahre alte **Jack-Russel-Mischling Balu** wurde im Sommer 2004 im Tierheim abgegeben, weil er von seiner damaligen Familie so lange geärgert wurde, bis er sich zur Wehr setzte und zugebissen hat. Dieses Erlebnis hat der kleine Balu bis heute nicht verkräftet und braucht immer noch sehr lange, um Vertrauen zu Menschen aufzubauen. Wenn ihn etwas ärgert oder erschreckt kann es sein, dass er mit heftigen Bissen reagiert, egal, wer sich gerade bei ihm befindet. Balu braucht deshalb viel Zuwendung und möglichst terriererfahrene Menschen, die sich mit viel Zeit und Geduld um die weitere Erziehung kümmern. Sie sollten sich auch von seinen gelegentlichen Attacken nicht einschüchtern lassen. Auf keinen Fall sollten Kinder oder Katzen in seinem neuen Zuhause wohnen. Mit Artgenossen ist Balu hingegen gut verträglich. Balu ist bereits kastriert, gechipt, entwurmt und geimpft. Er würde sich natürlich auch wie alle anderen Tiere riesig auf ein neues Zuhause mit eigenen lieben Menschen freuen.



Fortsetzung auf Seite 3



Heimtierbedarf

das Beste für's Haustier

Wir führen hochwertiges Futter und Zubehör für Hunde, Katzen, Nager und Vögel.

83024 Rosenheim • Stadtteil Erlenau • Neue Heimat 13
Telefon 0 80 31 / 8 08 90 90 • Internet: www.eisy-pet.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 15-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

Tag und Nacht
Notdienst



TIERKLINIK DR. BUTENANDT FACHTIERARZT FÜR KLEINTIERE

www.tierklinik-rosenheim.de

Sprechzeiten:

Mo. bis Fr. 8-12 Uhr und 16-19 Uhr • Sa. 10-12 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Tel. 0 80 31 / 6 80 27 • Fax 0 80 31 / 6 33 25
Happinger Straße 78a • 83026 Rosenheim

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Nutzen Sie unsere Kompetenz!

- Vermittlung und Bewertung Ihrer Immobilie
- marktgerechte Objektanalyse
- umfangreiche Objektpräsentation
- fachkundige Verhandlungsführung
- Sicherstellung der Kaufpreisfinanzierung
- Vorbereitung und Abwicklung des notariellen Kaufvertrags
- Rufen Sie an - Tel. 08031/188-125!



Ihr Ansprechpartner: Andreas Guggemos

Immobilienkauf und Verkauf ist Vertrauenssache
VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG



Für Mensch und Tier - ein edler Tropfen

Wir arbeiten gerne für Menschen, die das Besondere suchen und schätzen.

Ein guter Grund, uns auch Ihre Wünsche bzw. Ihre Immobilie anzuvertrauen.

Bayern-Domizil Immobilien



Eva-Beatrix von Sluyterman
Bernau am Chiemsee
Telefon: 0 80 51-96 40 330
www.bayern-domizil.de



Wir stehen zu Ihrer Verfügung

- Abfall- und Umweltberatung
- Naturschutz/Tierschutz
- Abfallwirtschaft
- Wasserrecht
- Bodenschutz
- Immissionsschutz



Stadt Rosenheim

Umweltamt • 83022 Rosenheim
Königstraße 15 • Umwelttelefon 365-1861
E-Mail: umweltamt@rosenheim.de

Kleintierpraxis Dr. Roman Mikus



Max-Hickl-Str. 8 • 83026 Rosenheim
Telefon: (08031) 62011 • Fax: (08031) 62107

Mo. bis Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr
und 16.00 - 19.00 Uhr
Mi. und Sa.: 10.00 - 12.00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Notdienst 7-20 Uhr

(Montag-Freitag außerhalb der Sprechzeiten,
an Wochenenden und Feiertagen)

www.tierarzt-rosenheim.de

... und Träume werden wahr!

Warten lohnt sich ...

Hallo ihr Lieben,

ich bin's, Lennox, vielleicht erinnert ihr euch an mich. Ich bin vor ein paar Jahren mit meiner Schwester Bonna zu meiner neuen Menschenfrau gezogen. Ist wirklich gut hier, das Personal ist superklasse erzogen. Leider ist im Frühjahr meine Schwester tödlich verunglückt. War wirklich furchtbar für meine Menschenin und natürlich auch für mich. Wir waren beide ziemlich traurig.



Luna



Ich hab mich nach geraumer Zeit wieder nach einer Kameradin gesehnt. Und anscheinend hat meine Menschenfrau das auch kapiert. Denn eines schönen Tages im August komm ich abends nach Hause und hab's sofort geschnuppert. Da war ein neuer Katzenfrauenduft. Ich natürlich sofort nachgeguckt. Oben in der Galerie hinter dem Bett war sie dann. Ein kleines, graues rappeldürres Etwas. Ich bin ganz vorsichtig hin, sie war jedoch nicht besonders kommunikativ. Na ja, sagte ich

mir, mir ging's ja genau so als ich damals hier herzog. Alles fremd, alles neu, ich hatte auch Angst. Ich hatte damals ja meine Schwester bei mir, die ist aber ganz allein. Also, erst mal abwarten.

Und so haben wir gewartet und gewartet und gewartet. Ich sag's euch, immer wenn ich mich vorsichtig ans Bett rangetastet hab, kam ein empörtes, wütendes Fauchen. Vier lange Tage saß die hinterm Bett und hat nix gemacht. Nicht gefressen, nicht getrunken und auf dem Klo war sie schon gar nicht. Wir dachten echt, das geht schief.



Aber... was soll ich euch sagen, in der fünften Nacht haben der Hunger und die volle Blase gesiegt. Ich bin immer wieder rauf und wollte freundlichst hallo sagen, aber die Dame war äußerst zickig. Nach einer Woche hab ich's bleiben lassen. Hab ich doch nicht nötig, dass ich so ner Zicke nachlaufe. Aber.... nach ca. eineinhalb Wochen saß sie plötzlich an der Treppe und hat runtergeguckt. Kaum hat einer von uns hingeschaut, schwupps war sie wieder verschwunden.



Ich natürlich hinterher, sie sieht ja wirklich sehr nett aus, bis auf ihre kurzen Haare und ihr klapperdürres Gestell. (Aber das wird bei dem Personal und der Verpflegung hier schon werden! Ich in meiner vollen Katerschönheit mit meinen langen Haaren bin da natürlich schon ein anderer Anblick!!!) Aber na ja, wie immer, eine Abfuhr! Egal wie sehr ich mich anstrenge, keine Chance. Irgendwann hatte ich die Nase dann echt voll, soll sie doch versauern die dumme Pute, wenn sie nicht kapiert was sie an mir hat. Hab sie von da an vornehm ignoriert.

Nach ein paar Wochen wurde es aber besser. Madam, auf den Namen Luna getauft, war eines Tages unten als ich nachhause kam. Sie hat mich noch ein paar Wochen angezickt und angefaucht. Ich hab ihr dann aber mal gezeigt, wer hier der Herr und Meister im Hause ist. Seitdem ist Ruhe. Wenn wir jetzt abends nach Hause kommen begrüßt Luna uns freundlichst an der Tür, wie sich das so gehört. Ich bekomme einsteilen sogar jedes Mal einen Nasenstubs, ist wirklich super!



Natürlich ist sie immer noch vorsichtig, sie geht auch noch nicht raus mit mir. Aber ich denke bis zum Frühjahr wird das schon werden.

Bis zum nächsten Mal.

Viele Grüße von Luna und Lennox

Das vegetarische Rezept

Lasagne al radicchio - Lasagne mit Radicchio

- 350 g Lasagne
- 3 Radicchio-Köpfe
- 100 g Rahm (Sahne)
- 120 g Parmesankäse
- 100 g Butter
- 50 g Mehl
- 1/2 l Milch
- Salz
- Pfeffer

Béchamelsauce:

- 50 g Mehl
- 50 g Butter
- 1/2 l Milch
- Salz
- Pfeffer
- Muskatnuß



- Radicchio waschen und in Einzelblätter auslösen
- mit Rahm aufgießen, salzen, pfeffern und 5 Minuten zugedeckt dünsten
- 1/4 des Parmesankäses dazugeben und gut vermengen
- Lasagne im Salzwasser ganz wenig kochen
- Béchamelsauce vorbereiten: Butter zergehen lassen, Mehl einrühren, bis es eine hellgelbe Farbe annimmt, kalte Milch aufgießen, wenig salzen und pfeffern, mit Muskatnuß würzen und unter ständigem Rühren etwa 10 Minuten langsam einkochen lassen
- feuerfeste Form ausbuttern
- Lasagneblätter, Radicchio und Béchamelsauce lagenweise einordnen
- mit dem restlichen Parmesankäse und Butterflocken belegen
- im vorgewärmten Ofen bei 200° C goldgelb überbacken

Aus dem Büchlein „Spaghetti, Risotto Tortellini - Italienische Vorspeisen“ von Christoph Mayr - Verlagsanstalt Athesia Bozen

Tag der offenen Tür im November 2011

Bei angenehmen Herbsttemperaturen und schönem Wetter konnten wir bei unserem alljährlichen Tag der offenen Tür wieder viele Gäste begrüßen und diese gleichzeitig auf die weihnachtliche Zeit einstimmen. Mit Freude konnten wir feststellen, dass trotz mancher offensichtlichen Unzulänglichkeiten bei den Gebäuden des derzeitigen Tierheims uns die Menschen weiterhin die Stange halten



wieder einen Schub und ist ein Vertrauensbeweis der Bevölkerung. Alle Tiere bedanken sich herzlich für die Unterstützung.

Weil man weiß, wo's herkommt: **METZGEREI PALMBERGER**

Seit über 50 Jahren traditionell hochwertige Fleisch- und Wurstspezialitäten

In der Schmucken 12 · Rosenheim · Tel. 0 80 31 - 370 87 · www.metzgerei-palMBERGER.de

diebald LACKIERUNG

- Unfallinstandsetzung
- PKW-Lackierung
- Nutzfahrzeuglackierung
- Industrielackierung

83022 Rosenheim
Simsseestraße 12 + 15
Telefon: (0 80 31) 36 84-0
Telefax: (0 80 31) 36 84-22

Sparkassen-Finanzgruppe

Ein starkes Team und eine gute, vertrauensvolle Partnerschaft.

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling

Motivation, Einfühlungsvermögen und Vertrauen ... Das sind entscheidende Grundlagen für das harmonische Miteinander von Mensch und Tier – und ebenso wichtige Voraussetzungen für die gute Zusammenarbeit in allen Geldangelegenheiten. Von A wie Anlagen bis Z wie Zahlungsverkehr und Zinsen sind wir Ihr vertrauenswürdiger Partner für alles, was Sie finanziell auf die Beine stellen wollen. Sprechen Sie einfach mit uns! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Unsere Mitarbeiter stellen sich vor:

Hallo,

mein Name ist **Bodo Blank**. Ich bin 39 Jahre alt und arbeite seit einem halben Jahr im Tierheim Rosenheim, hauptsächlich in der Katzen-Quarantäne.



Zur Zeit befinde ich mich im dritten Ausbildungsjahr meiner Umschulung zum Tierpfleger.

Die Liebe zur Natur und den Tieren begleitet mich schon mein ganzes Leben. Nachdem ich bereits drei Jahre lang mit Hunden in einem privaten Tierheim Erfahrungen sammeln konnte, habe ich mich dazu entschlossen, meine Passion zum Beruf zu machen.

Privat habe ich einen Mini-Zoo, bestehend aus einem Hund, einer Katze, Meerschweinchen und einem Siebenschläfer unterm Dach.

Ich freue mich, hier in einem freundlichen und kollegialen Team arbeiten zu dürfen und hoffe auf viele weitere Jahre mit interessanten Tieren und Menschen.

Euer Bodo

WIE WO WAS weiß **OBI**

OBI Stephanskirchen-Ziegelberg · Hofmühlstr. 54
OBI Rosenheim-Aicherpark · Georg-Aicher-Str. 18
OBI Inntalstern Raubling · Hochstraß 5

GÖRGNER FACH GROSSHANDEL

Wir wünschen viel Glück bei der Tierschutzarbeit!

Gebrüder Görgner GmbH
Anton-Jakob-Straße 3
83026 Rosenheim · Aicherpark
Telefon 0 80 31-97785 · Fax 97887
goergner.de@t-online.de
www.goergner.de

DECOTOP Bodenbeläge in Textil · PVC · Parkett · Laminat
Klebstoffe · Spachtelmassen · Profile · Heimtextilien

BERNHARD KNEIFEL WERKZEUGBAU GmbH

www.werkzeugbau-kneifel.de

Ebersberger Straße 69 Telefon 0 80 61 / 49 99 0
83043 Bad Aibling Telefax 0 80 61 / 49 99 48

Haus Mangfall Heimleitung: W. Ringstetter-Huber

– sehr ruhige Lage –
Wir verfügen über Pflegestation, Lift sowie Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche und WC

Obere Breitensteinstraße 2
83059 Kolbermoor
Telefon (08031) 90985-0
Telefax (08031) 90985-20
e-mail: haus.mangfall@t-online.de

EINZELFUTTERMITTEL FÜR HUNDE

Lupus HUNDEFUTTER KAUSNACK

PRODUKTION
Firma Lupus
Hundefutter-Kausnack
Inh. Günther Huber
Alte Miesbacher Str. 31
83734 Hausham
Zul.Nr. DE 09182000113

VERKAUF U. VERSAND
Metzgerei Günther Huber
Am Windfeld 40
83714 Miesbach
Tel.: 0 80 25-99 90 03
Fax: 0 80 25-99 90 04
gh@metzgereihuber.de

www.kausnack.de

Glückliche Tiere in ihrem neuen Zuhause

Wohlfühl-Oase in München

Hallo liebes Tierheim-Team,

herzliche Grüße aus der Landeshauptstadt München von Euren ehemaligen Insassinnen Leila und Leonie.

Jetzt heißen wir Luna und Sunny, weil wir unterschiedlicher gar nicht sein können, behauptet unsere neue Familie.



Wir haben die neue Wohnung schon mal auf den Kopf gestellt und uns vorgenommen, unserem Herrchen die Haare vom Kopf zu fressen. Damit Ihr sehen könnt, wie wohl wir uns hier fühlen schicken wir Euch ein paar Bilder.



Vielen Dank für alles und wenn Ihr mal in München seid, kommt doch einfach vorbei.

Liebe Grüße von Luna, Sunny und den Dosenöffnern Petra, Alexandra und Christian W.

Die unzertrennlichen Möhrenvernichter

Guten Tag Frau Klein,

anbei, wie versprochen, ein paar Fotos von Ronja und Murphy. Es hat etwa eine Woche gedauert. Erst haben sie sich ein paar Tage gestritten und gejagt, dann langsam beschnuppert, dann zusammen gefressen und etwa seit Sonntag sind sie unzertrennlich. Spielen, kuscheln und fressen zusammen. Ronja ist die Chefin und sehr gefräßig. Murphy frisst gut, aber leider etwas zu langsam (Genießer) was bei einer Möhre schwierig werden kann, weil Ronja seine Möhre klaubt sobald sie fertig ist.



Hier muss ich dann aufpassen und die Dame irgendwie beschäftigen, damit der Herr zu Ende essen kann. So mache ich es auch wenn Murphy seine Tablette nehmen muss, denn Ronja frisst auch die Medizin mit, wenn sie dran kommt. Insgesamt fressen sie alles, viel Heu, Möhren, Sellerie, Petersilie, Löwenzahn und, und, und... Bin sehr zufrieden. Ronja wäscht Murphy sehr gerne wie man auch auf den Fotos sehen kann.

Ronja ist mittlerweile auch bei mir sehr zutraulich und kein bisschen scheu. Murphy war am Anfang sehr schreckhaft. So langsam wird es besser. Er lässt sich immerhin schon von mir streicheln.

Viele Grüße Katja N.

Fortsetzung von Seite 1 - Unsere Langzeitbewohner ...

Und dann noch zu einem etwas anderen Tier:



Es ist unser **Hängebauschwein Walli**, die seit vielen Jahren ihr Dasein im Tierheim fristet. Sie hat es zwar vergleichsweise gut im Tierheim Rosenheim, aber eigentlich ist das Tierheim für solche Tiere nicht eingerichtet und auch für die Tierheimmitarbeiter ist es bei der knapp be-

messenen Zeit immer etwas kompliziert, das Leben dieser größeren Tiere so angenehm wie möglich zu gestalten.

Es wäre schön, wenn sich jemand für ein solch größeres Tier erwärmen und ihm ein schönes artgerechtes Zuhause - möglichst mit vielen Artgenossen - bieten könnte.



Ideal wäre natürlich ein großer Gnadenhof!

Die Bilder zeigen Walli als junges Schwein bei ihren früheren Besitzern mit einem Spielgefährten sowie die „aktuelle“ Walli bei einem Mittagsschlafen in ihrem Stall im Tierheim Rosenheim.



Fellmäuse gesucht ...

Hallo liebe Frau Mayer und liebes Katzenteam,

anbei ein paar Fotos unser neuen Familienmitglieder. Jeanny und Luna haben sich schon sehr gut eingelebt und fühlen sich wohl. Sie schlafen (noch) sehr viel und kommen immer mehr zum Kuscheln. Luna läuft dann gerne wie ein Hund hinter mir oder hinter meiner Tochter Lara hinterher, sie spielt auch schon ganz fleißig mit der Katzenangel...



Jeanny ist sowieso sehr verspielt und schlägt Kapriolen und man kann gar nicht genug Fellmäuse herbeischaffen, die sie dann sofort wieder verschleppt. Morgen kommt die Tierärztin wegen Luna ins Haus - sie hat leider Schnupfen, hoffentlich geht es bald besser - ihren Appetit hat sie aber nicht verloren - sie frisst wie

ein Scheunendrescher. Jeanny spielt gerne "Mama" und schleckt Luna schön sauber.

Viel Freude mit den Fotos und bis zum nächsten Mal!

Birgit, Lara, Stefanie und Arno S.

Ein Platz an der Sonne

Hallo liebes Tierheimteam,

wie Ihr auf dem Foto seht, fühle ich mich in meinem neuen Zuhause sehr wohl. Ich bin jetzt schon seit Oktober bei meinem neuen Frauchen und Herrchen. Die erste Zeit hatten sie mit mir einige Schwierigkeiten. Ich hoffe, dies damit entschuldigen zu können, dass man als sensibler Hund mit Vergangenheit im Tierheim ziemlichem Streß ausgesetzt ist. Aber glücklicherweise hat Ingrid, meinem Frauchen und mir mit den Bachblüten sehr geholfen. Wir beide sehen die Dinge jetzt viel gelassener. Ich freue mich schon auf ihren nächsten Besuch.



Eine weitere Freundin habe ich noch in Bernau gefunden. Sie hat einen sehr schönen Namen, Clarissa von Reinhardt. Diese tolle Frau hat jede Menge Verständnis für mich und mein Verhalten. Ihr Menschen nennt sie Hundetrainerin. Ich wünsche mir sehr, sie und ihre lieben Hunde noch oft besuchen zu dürfen und weiter viel von ihr zu lernen, damit es meine Menschen und auch ich leichter haben.

Meinen Tagesverlauf verbringe ich jetzt bis Nachmittags mit meinem Frauchen mit Gassi-Gehen und schmuse und am späteren Nachmittag laufe ich mit meinem Herrchen (er nennt es joggen). Das ist genau das Richtige für einen so bewegungsfreudigen Hund wie mich.

Am Abend durfte ich auch schon einige Male mit meinen Menschen in unsere Eisdielen gehen. Das war toll, denn dort gibt es wunderbare Kekse.

Es sieht so aus, als würden wir drei, Frauchen, Herrchen und ich, ein tolles Dreier-Team werden.

Liebe Grüße von Timmy

Genießer ...

Robby genießt sichtlich sein neues Leben und freut sich über sein Glück in dieser Familie zu sein. Er wird bei diesen Bedingungen bestimmt nicht mehr weg wollen ...



beeindruckend schön.

Offsetdruck, Digitaldruck, Lettershop, Konturstanzen, maschinelle und manuelle Weiterverarbeitung.

SIMON
DAS DRUCKHAUS

Außere Oberaustraße 22
83026 Rosenheim
Telefon 08031-40677-0
Telefax 08031-40677-77
www.Simon-Das-Druckhaus.de



Mach glücklich, was dich glücklich macht!



ALLES FÜR MEIN TIER.

Fressnapf Rosenheim, Kolbermoorer Straße 32, Tel. 08031 4 46 69
Fressnapf Traunreut, Kantstraße 7, Tel. 08669 90 28 28
Fressnapf Bad Aibling, Grassinger Straße 16, Tel. 08061 93 65 90
Fressnapf Wasserburg, Bernd-Motzkus-Straße 4, Tel. 08071 51 04 44
Fressnapf Raubling, Rosenheimer Straße 95, Tel. 08035 96 69 55
Fressnapf Grassau, Eichelreuth 5, Tel. 08641 69 77 45
Fressnapf Stephanskirchen, Lackermannweg 2, Tel. 08036 3 03 29 86

Sie erreichen uns täglich, rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen

ANIMALS HEAVEN
Tierbestattungen

Telefon: 0 80 31/23 05 30 · Mobil: 01 60/3 66 80 60
info@animalsheaven.de · www.animalsheaven.de

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV in Stadt und Landkreis Rosenheim

ROVG
Rosenheimer Verkehrsgesellschaft m.b.H.

Kompetenz
Kompetenz
in Bus & Bahn

Wittelsbacherstraße 53 • 83022 Rosenheim
Tel.: 0 80 31 - 3 92 45 10 • Fax: - 38 19 68 • www.rovg.de

AUGEN CENTRUM
ROSENHEIM

Sehen ohne Brille!

nach der Behandlung mit dem Excimer-Laser

Augenärzte-Gemeinschaft
Ambulante Augenklinik
Stationäre Operationen
Laser-Chirurgie
Excimer-Chirurgie
Plastische Lidchirurgie

Bahnhofstraße 12, Tel. 08031/389500, www.augencentrum.de

Containerdienst Rosenheim
Entsorgungsfachbetrieb schnell, zuverlässig, pünktlich, faire Preise

Bei Jedermann: Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

Haushaltsauflösungen, Grünabfälle, Bauschutt, Baurestabfälle, Altmetalle, Kunststoffe, Gewerbeabfälle

08031 392-1555

Landkreismüllabfuhr 83043 Bad Aibling, Daimlerstr. 5 Fax: 08061 939-7880
containerdienst@tra-rosenheim.de / www.containerdienst-rosenheim.de



Informationen des Deutschen Tierschutzbundes e.V.

Schächten

Beim Schächten wird einem unbetäubten Tier der Hals mit einem Messer von der Kehle aus durchschnitten. Dabei werden bei vollem Bewusstsein Haut, Muskeln, die Halsschlagadern, die Luft- und Speiseröhre sowie die daneben befindlichen Nervenstränge durchtrennt. Die Tiere durchleben einen Todeskampf, der Minuten andauern kann, mit höllischen Schmerzen, Atemnot und Todesangst und sterben schließlich durch Verbluten. Dieses betäubungslose Schlachten ist Bestandteil verschiedener Religionen und wird vor diesem Hintergrund auch in Deutschland praktiziert.



Ausnahmen. Menschen, denen ihr Glaube das Schächten von Tieren „zwingend vorschreibt“, können bei der zuständigen Behörde eine Ausnahmegenehmigung zum betäubungslosen Schächten beantragen.

Schächten ohne Genehmigung ist strafbar

Schächten ohne Genehmigung ist in Deutschland illegal und wird mit Geldbuße bis 25.000 Euro, bei nachgewiesener Tierquälerei im Wiederholungsfall auch mit Haftstrafe bestraft! Schon der Transport von Schafen im Kofferraum eines PKW verstößt gegen das Tierschutzgesetz und kann streng geahndet werden.

Der Deutsche Tierschutzbund lehnt das betäubungslose Schlachten als Tierquälerei ab. Um den Tieren unnötige Schmerzen und Leiden zu ersparen, fordern wir ein generelles und von den Beweggründen unabhängiges Verbot des betäubungslosen Schlachtens. Wir verleihen mit dieser Forderung lediglich denen eine Stimme, die ihr Anliegen an den Menschen nicht selber vertreten können: den Tieren.

Beim normalen Schlachten, so wie es tagtäglich auf unseren Schlachthöfen stattfindet, sterben die Tiere ebenfalls durch Verbluten. Hier werden die Tiere jedoch zuvor betäubt, so dass das Schmerzempfinden und die Wahrnehmung ausgeschaltet sind und die Tiere vom eigentlichen Schlachtvorgang nichts mitbekommen.



Noch immer ist das betäubungslose Schächten Bestandteil verschiedener Religionen und wird vor diesem Hintergrund auch in Deutschland praktiziert – selbst in der Türkei soll es ab Ende Dezember 2011 ein Verbot dieser Praxis geben:

- Armes Deutschland -

www.tierschutzbund.de

Protest gegen Tötung frei lebender Hunde

Massentötungen zur Fußball-Europameisterschaft 2012



Im Zuge der Fußball-Europameisterschaft ist es zu Tötungsaktionen in Städten der Ukraine gekommen, um die Anzahl der Straßentiere zu reduzieren. Die brutale Tötung der Hunde zur vermeintlichen Verschönerung des Stadtbildes lehnt der Deutsche Tierschutzbund vehement ab. In einem Schreiben hat er UEFA-Präsident Michel Platini um eine öffentliche Stellungnahme gebeten, dass dieser tierschutzwidrige Weg innerhalb der UEFA keine Akzeptanz findet. Auch den Präsidenten der Ukraine, Viktor Yanukovyc, sowie den Leiter der Stadtverwaltung von Kiew, Olexandr Popov, hat der Deutsche Tierschutzbund aufgefordert, ein klares Zeichen für den Tierschutz zu setzen, solche Tötungsaktionen zu verhindern und für die Zukunft zu untersagen.

In Gesprächen vor Ort in Kiew hat sich die Regierung dazu bekannt, mögliche neue Tötungen hart zu bestrafen. Das sieht der Deutsche Tierschutzbund aber nicht als Entwarnung. Der öffentliche Druck muss bleiben, damit diesen Worten Taten folgen und Hundetötungen beendet werden. Auch den Deutschen Fußballbund (DFB) und die EM-Hauptsponsoren hat der Deutsche Tierschutzbund dazu aufgerufen, ein tierschutzgerechtes Konzept „Fangen, Kastrieren und Freilassen“ zu unterstützen - wie es im Tierschutz- und Kastrationszentrum in Odessa praktiziert wird.



Das Team des Tierschutz- und Kastrationszentrum Odessa protestiert gegen Tötung frei lebender Hunde im Zuge der Fußball-EM 2012.

Bei einem Besuch des ukrainischen Präsidenten in der Stadt Odessa hat das Team unseres Tierschutz- und Kastrationszentrums an einer Straßenkreuzung gegen die Tötung der Straßenhunde an den Spielorten der EM demonstriert und die Bürger Odessas auf das Thema

aufmerksam gemacht - Schriftzüge auf den Plakaten: "Herr Präsident stoppen Sie die Tötung der Strassentiere zur EURO 2012", "Wir leben auch gerne" und "Die Straßentiere haben auch ein Recht auf Leben". Der Deutsche Tierschutzbund steht weiterhin mit seinen Partnern in Kiew und Odessa in Kontakt und wird alles Menschenmögliche dafür tun, um Massentötungen von Straßenhunden abzuwenden.

EU-Parlament entscheidet für tierschutzkonforme Maßnahmen zur Kontrolle der Hundepopulation

Die hohe Population von Straßenhunden ist in vielen südlichen und östlichen Ländern Europas ein großes Problem. Die örtlichen Behörden reagieren darauf, in dem sie tausende gesunder Hunde töten. Diese Maßnahme ist nicht nur äußerst grausam, sondern auch sinnlos, denn die Anzahl der Straßentiere verringert sich dadurch nicht. Einerseits kommen in den Haushalten immer wieder neue Hundewelpen zur Welt, die dann nicht selten ausgesetzt werden. Auf der anderen Seite steigt auch die Überlebenschance der Welpen, die auf der Straße zur Welt kommen. Denn diesen Hunden steht durch das Wegfangen bzw. Töten anderer Tiere mehr Futter zur Verfügung und sie besetzen die dadurch frei gewordenen Plätze. Wenn diese Überpopulation und das damit verbundene Elend der Straßenhunde dauerhaft vermindert werden soll, sind neue Konzepte für eine tiergerechte Lösung der Problematik in den Mitgliedsstaaten notwendig. Hierzu gehören u.a. die Registrierung der Tiere, die Tollwutimpfung sowie die Kastration der frei lebenden Hunde.



Zusammen mit der Eurogroup for Animals hat der Deutsche Tierschutzbund das Europäische Parlament um Unterstützung gebeten. Die Mehrheit der Abgeordneten hat im Oktober 2011 einer Erklärung zur tierschutzkonformen Kontrolle der Hundepopulation in der Europäischen Union zugestimmt. Mit dieser werden EU-Kommission und die Mitgliederstaaten aufgefordert entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Diese könnten so aussehen, dass die Straßenhunde bspw. gebietsweise eingefangen und in einem Tierschutzzentrum medizinisch versorgt, kastriert und gekennzeichnet werden - so wie es der Deutsche Tierschutzbund bereits mit seinem **Tierschutzprojekt Odessa** in der Ukraine umsetzt.

Der Bärchenreport finanziert sich ausschließlich durch die Werbeanzeigen - vielen herzlichen Dank an unsere Inserenten!

Vera Neun • DOK-Mitglied
www.tieraugenärztin.de
 Kufsteiner Str. 23 • 83064 Raubling
 Telefon: 0 80 35/98 44 95
 Augennotfälle: 0 175 / 414 50 23
Termine nach Vereinbarung

Supravit®
Alles für Heimtiere mit Hundesalon
 Supravit GmbH, Münchener Straße 7½, D-83052 Heufeld
 Tel.: 08061/4998-0 Fax: 08061/4998-22
 e-mail: info@supravit.de Internet: www.supravit.de

Marczinek
 Kfz-Meister-Fachbetrieb
AUTO FIT
 ■ Laser-Achsvermessung
 ■ TÜV-Termine:
 Montag 13.00 Uhr
 Mittwoch 15.00 Uhr
 Freitag 8.00 Uhr
Marczinek Peter
 Albert-Schalper-Straße 1
 83059 Kolbermoor
 Tel.: 08031/24840 · Fax: 24841
 Mail: kfz@marczinek.de
 Internet: www.kfz-marczinek.de

Tierschutzverein Rosenheim e.V.
 Am Gangsteig 54
 83059 Kolbermoor
 Telefon: 08031-96068
 Fax: 08031-98064
 Internet: www.tierschutzverein-rosenheim.de
 E-Mail: tierschutzverein-rosenheim@t-online.de

Öffnungszeiten
 Freitag, Samstag, Sonntag 14.00 bis 16.00 Uhr
 Montag bis Donnerstag und an Feiertagen geschlossen
Gassigehzeiten
 Montag bis Freitag 10.00 bis 13.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindung / Spendenkonto
 Konto-Nr. 8797
 Sparkasse Rosenheim - BLZ 711 500 00

Impressum
Herausgeber:
 Tierschutzverein Rosenheim e.V.
Redaktion:
 Jochen Siebert
Anzeigenverwaltung:
 Markus Winkler
 Der Tierschutzverein ist Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und dem dazugehörigen Landesverband Bayern.

meet me!
Das richtige Fahrzeug für jeden Anlaß!
 AVIS Kolbermoor
 Rosenheimer Str. 63
 83059 Kolbermoor
 Tel.: (0 80 31) 30 456-0
 AVIS Rosenheim
 Chiemseestr. 31
 83022 Rosenheim
 Tel.: (0 80 31) 80 959-59
 AVIS Wasserburg
 Am Leitenfeld 1 (a.d. B304,
 Abfahrt Leitenfeld/Neudeck)
 83547 Babensham
 Tel.: (0 80 71) 10 40 65
Lizenz AVIS Autovermietung
www.avis-autovermietung.de

ZAUN - LOFERER
 Meisterbetrieb • Inh. Johannes Loferer

Handwerkstradition in 3. Generation
 Zaun- und Toranlagen • Vergitterungen
 Schlosserarbeiten • Reparaturen • Instandsetzungen • Sieb- und Drahtwaren
 Färberstraße 3 • 83022 Rosenheim • ☎ 08031/32487
 Telefax 08031/13683 • Internet: www.zaun-loferer.de

Das Letzte
 Die Koalitionsfraktionen CDU/CSU und FDP haben am 15.12.2011 im Bundestag in erster Lesung den SPD-Antrag für ein Wildtierverbot in Zirkussen abgelehnt. Dabei hatten Ende November 2011 die Unions-/FDP-geführten Bundesländer im Bundesrat für das Verbot bestimmter Wildtierarten gestimmt. Der Deutsche Tierschutzbund kritisiert diesen tierschutzpolitischen Schlingerkurs scharf. Bundesministerin Ilse Aigner selbst hatte im Februar 2011 im Rahmen ihres Tierschutzpakets angekündigt, ein entsprechendes Verbot für Wildtiere im Zirkus zu erlassen.